

«Golden Oldies»

Studentenschnitten

Die «Golden Oldies» melden sich am kommenden Wettigerfäscht mit einem ganz besonders attraktivem Programm zurück.

pd/mw - Nach einem Jahr Pause, bedingt durch Umbauarbeiten des Bezirksschulhauses, ist der Verein Golden Oldies wieder am Wettigerfäscht dabei - und wie: Als grosse Attraktion spielt am Samstag die erfolgreichste Schweizer Band der 60er-Jahre - Les Sauterelles mit Toni Vescoli im Festzelt der Golden Oldies. Am Freitag spielen um 20.00 Uhr Willie & The Poor Boys, die mit Kult-Hits wie «Balla Balla», «Rote Lippen soll man küssen», «Let's twist again» die Stimmung anheizen werden. Um 22.00 Uhr werden dann «The Clean» mit Songs der Kinks, Status Quo und Chuck Berry begeistern. «The Clean» stammen aus Solothurn und waren früher Vorgruppe der «Lords» und der «Sauterelles» usw. Am Samstag spielen um 19.30 Uhr wiederum Willie & The Poor Boys. Um 22.00 Uhr folgt dann die grosse Attraktion: «Les Sauterelles» mit Toni Vescoli werden das Zelt zum Kochen bringen, unter anderem natürlich mit ihrem grössten Hit «Heavenly Club», mit dem sie 1968 die europäischen Hitparaden gestürmt haben. Dieses Lied war

summlung und Laugen. Anschliessend die Freunde des guten auf ihre Rechnung. ley-Band mit Regie C. Beyeler an der von 17.00 bis 20.00 Time-Jazz und Dixieland in den Festbetrieb

ten für

dies» m

und «Les Sauterelles»



Les Sauterelles: Die «Sauterelles»

im Herbst im Schweizer Fernseher Schweizer Hit aller den 15 Nominierter der «Swiss Beatles» genannt wurden, keinesfalls entgegen absolute Rarität! Auf wird den Gästen er Um 15.15 Uhr werden chlopfen Wettiger Steelband - seit ihr 25jähriges

elden sich zurück

«Sauterelles» am Wettigerfäscht 2007



Bild: z.V.g.

Swiss Beatles»

Final Award des Jahres «Grösster Zeiten» unter dem Namen «Swiss Beatles». Den Auftritt, wie sie auch auf man sich lassen - eine Nacht am Sonntag geboten. Die Fässbo die erfolgreichste feiert dieses Jubiläum - für no-Feeling sorgen kommen auch en, alten Jazz Die Wynavalungsrat Peter Marquette wird Uhr mit Oldiesland Schwung bringen. Selbst-

verständlich darf während den Konzerten, wie auch in der übrigen Zeit, zu Oldie-Musik getanzt werden. Man kann sich auch vom DJ seinen Lieblingshit aus den 50er- bis 70er-Jahren wünschen. All diese Attraktionen werden ohne Konsumationszuschlag und selbstverständlich ohne Eintrittsgeld angeboten. Dies ist nur dank einer grossen Anzahl von grosszügigen Sponsoren möglich. Auch die Dekoration und das kulinarische Angebot ist dem Motto angepasst. Nebst Feinem vom Grill und dem altbekanntesten «Handy-Toast» werden Desserts aus der «guten alten Zeit» angeboten, als Beispiele seien an dieser Stelle gebrannte Crème und Studentenschnitten genannt. Ein Besuch des Golden Oldie-Zelt - zwischen Alberich Zwyssigstrasse und Bezirksschulhaus - lohnt sich damit auf jeden Fall!

